

# FLL-Regelwerk

## „Richtlinie zur Überprüfung der Verkehrssicherheit von Bäumen – Baumkontrollrichtlinie“



### Hintergrund und Inhalt des Regelwerks:

Keine anderen Pflanzen übernehmen in unserem Lebensraum so viele Aufgaben wie die Bäume. Sie verbessern mit ihren vielfältigen Funktionen als Straßenbegleitgrün inner- und außerorts, als Alleen sowie als Einzelbäume oder Baumgruppen an Wegen und auf Plätzen unseren Lebensraum.

Durch verschiedene Umwelteinflüsse werden jedoch gerade Stadtbäume stark beansprucht und gefährdet. Und sie können dabei sogar selbst zur Gefahr werden. Zum Beispiel, wenn ihre Äste abbrechen oder die Bäume sogar gänzlich umstürzen. Um die Verkehrssicherheit aufrechtzuerhalten und Schäden durch Bäume an Personen oder Sachen zu verhindern, sind regelmäßige Kontrolluntersuchungen notwendig. Die Verkehrssicherungspflicht unterliegt dabei immer dem Baumeigentümer.

Die FLL hat Anfang 2003 sowohl einen Regelwerksausschuss (RWA) als auch einen Arbeitskreis (AK) eingerichtet, die sich mit dem Thema Verkehrssicherung und Baumkontrollen befassen. In relativ kurzer Zeit erarbeiteten Experten (Baumkontrolleure, Sachverständige, Richter, Vertreter von Kommunen und der Kommunalversicherer) diese neue Richtlinie.

Die neue Baumkontrollrichtlinie gilt für alle Bäume, die aus Gründen der Verkehrssicherungspflicht kontrolliert werden müssen und richtet sich an Kommunen, Kommunale Gebietskörperschaften und andere Baumeigentümer, Sachverständige, Baumpfleger, Ausführungsbetriebe, und Landschaftsarchitekten. Sie informiert über die wesentlichen Grundlagen des Themas (u. a. Rechtsprechung, Grundlagen zum „Lebewesen Baum“) und gibt Hinweise und Empfehlungen zur Baumkontrolle (Art, Umfang, Ablauf, Maßnahmen, Häufigkeit für Regel- und Sonderfälle). Schwerpunkt der Richtlinie ist die Regelkontrolle.

### Details:

**Geltungsbereich, Zweck / Rechtliche Rahmenbedingungen** (Grundsätze zu Art und Umfang der Verkehrssicherungspflicht, Fachliche Konsequenzen) / **Fachliche Grundlagen** („Lebewesen Baum“, Entwicklungen, die die Verkehrssicherheit beeinträchtigen können) / **Grundsätze der Baumkontrolle** (Vorhersehbare Ereignisse, Unvorhersehbare Ereignisse) / **Faktoren für die Häufigkeit von Baumkontrollen** (Berechtigte Sicherheitserwartung des Verkehrs, Zustand des Baumes, Standort/Veränderungen des Baumumfeldes, Baumart, Entwicklungsphase, Alter) / **Regelkontrolle** (Kontrolle in der Jugendphase, Regelkontrolle in der Reife- und Alterungsphase, Umfang/Durchführung, Regel-Kontrollintervalle, Weiteres Vorgehen, Fachliche Eignung zur Durchführung der Regelkontrolle) / **Eingehende Untersuchungen / Zusatzkontrolle / Kontrollnachweise / Hinweise für den Schadensfall / Quellen-/Literaturverzeichnis / normativer Anhang – Begriffsbestimmungen / informativer Anhang – Musterkontrollblatt für die Regelkontrolle**

1. Ausgabe 2004, ISBN 3-934484-84-0, DIN A 4 Broschüre, 50 Seiten